

## Übliches Begrüßungszeremoniell

Die Begrüßungsformeln sind Teil eines ausgeprägten Höflichkeitsrituals. Jeder Gruß erfordert einen bestimmten Gegengruß. Wenn man den passenden Gruß nicht kennt, antwortet man am besten immer mit shokran (danke). So gilt man nicht als unhöflich. Das Begrüßungszeremoniell kann von Situation zu Situation abgewandelt und verkürzt werden.

Gruß	Gegengruß (Antwort)
<b>as-salâmu *aleikum!</b> Grüß Gott!	<b>wa *aleikum as-salâm!</b> Seid/sei ebenfalls begrüßt!
<b>âshnuwwa hâlek?</b> Wie geht es Ihnen/dir?	<b>lâbâs, al-hamdu-lellâh!</b> Gut, Gott sei's gedankt!
<b>âshnuwwa hâl el-*âyla?</b> Wie geht es der Familie?	<b>wallâhi b-chêr!</b> Gut, bei Gott!
<b>âshnuwwa hâl l-awlâd?</b> Wie geht es den Kindern?	<b>lâbâs *alîhum!</b> Es geht ihnen gut!
<b>kîf-âsh ahwâl martek/ râjèlek?</b> Wie geht's Ihrer/-m Frau/Mann?	<b>lâbâs *alâha/*alîh!</b> Es geht ihr/ihm gut.

## Zahlen

0 <b>sferr</b>	13 <b>èthlattâsh</b>	60 <b>settîn</b>
1 <b>wâhed</b>	14 <b>arba*tâsh</b>	70 <b>sab*în</b>
2 <b>èthnên</b>	15 <b>chèmastâsh</b>	80 <b>èthmânîn</b>
3 <b>èthlâtha</b>	16 <b>sottâsh</b>	90 <b>tes*în</b>
4 <b>arba*</b>	17 <b>sèba*tâsh</b>	100 <b>miya</b>
5 <b>chamsa</b>	18 <b>èthmantâsh</b>	200 <b>metên</b>
6 <b>setta</b>	19 <b>tèsa*tâsh</b>	300 <b>èthlâthamiya</b>
7 <b>sab*a</b>	20 <b>*eshrîn</b>	400 <b>arba*miya</b>
8 <b>èthmaniya</b>	21 <b>wâhed wu *eshrîn</b>	1000 <b>alf</b>
9 <b>tes*a</b>	22 <b>èthnên wu *eshrîn</b>	2000 <b>alfên</b>
10 <b>*ashra</b>	30 <b>èthlâthîn</b>	3000 <b>èthlâthalâf</b>
11 <b>èhdâsh</b>	40 <b>arbè*în</b>	4000 <b>arba*lâf</b>
12 <b>athnâsh</b>	50 <b>chamsîn</b>	usw.